

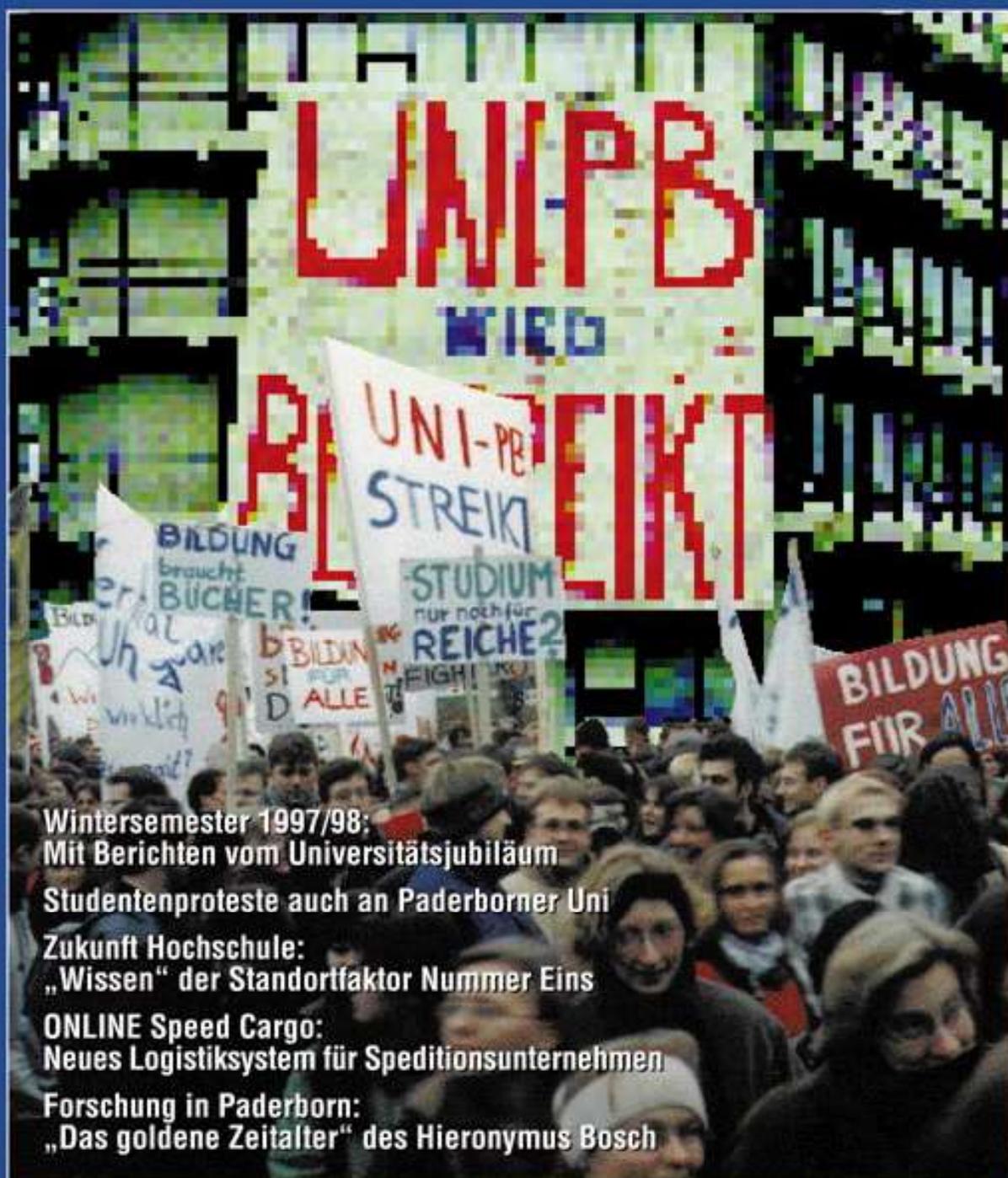


# puiz

WS 97/98

PADERBORNER UNIVERSITÄTSZEITSCHRIFT

P a d e r b o r n   H ö x t e r   M e s c h e d e   S o e s t



**Wintersemester 1997/98:**

**Mit Berichten vom Universitätsjubiläum**

**Studentenproteste auch an Paderborner Uni**

**Zukunft Hochschule:**

**„Wissen“ der Standortfaktor Nummer Eins**

**ONLINE Speed Cargo:**

**Neues Logistiksystem für Speditionsunternehmen**

**Forschung in Paderborn:**

**„Das goldene Zeitalter“ des Hieronymus Bosch**

### „Hain der Wissenschaften“ symbolisiert die 17 Fachbereiche

Das Staatliche Bauamt Paderborn hat der Universität anlässlich des 25jährigen Bestehens einen „Hain der Wissenschaften“ geschenkt.

Ausgehend von einem Buch, in dem u.a. über die Symbolik von Bäumen für unsere Vorfahren die Rede ist, kam der Gedanke auf, jedem Fachbereich einen ganz bestimmten Baum mit inhaltlichem Bezug zuzuordnen. Dabei sollten Nutzung und Symbolik des jeweiligen Baumes eine Rolle spielen. Sylvia Wagner, Landschaftsplanerin aus Detmold, entwickelte diese Gedanken weiter.

So war die Idee geboren, auf dem Freigelände der Universität 17 Bäume zu pflanzen, die die unterschiedlichen Fachbereiche symbolisieren. Die Pflanzung soll auf einem in sich geschlossenen Areal erfolgen und damit auch die Zusammengehörigkeit der Fachbereiche charakterisieren. Hinweistafeln am Fuße der Bäume geben Informationen zu der entsprechenden Baumgattung, die über das allgemeine Wissen hinausgehen.



Foto: Wiesner

Der Leiter des Staatlichen Bauamts, Karl-Heinz Winter (r.), und Projektbetreuer Georg Mähler, Staatliches Bauamt (hinten links), überreichen ein Modell an Uni-Kanzler Ulrich Hintze (l.). Sylvia Wagner (hinten rechts), Landschaftsplanerin bei der Bezirksregierung Detmold, unterstützte das Vorhaben des Bauamts.

Achtung! Interessierte können Baumpaten werden und sich mit einem entsprechenden Betrag an einem der Bäume in dem Hain der Wissenschaften beteiligen. Die Bäume werden im Frühjahr gepflanzt.

Im Zentrum der Anpflanzung wird ein größerer Naturstein plaziert.

*Kontakt: Dipl.-Ing. Georg Mähler im  
Staatlichen Bauamt Paderborn,  
Tel.: 05251/888-386.*

### Hochschuldidaktisches Fortbildungsprogramm

Das hochschuldidaktische Fortbildungsprogramm „Erweiterung der Lehrkompetenz“ wird auch 1998 fortgesetzt. Das Paderborner Lehrerbildungszentrum (PLAZ) bietet wiederum mehrere Workshops für Lehrende aus allen Fachbereichen an. Geplant sind zunächst die Workshops „Lehren und Lernen in der Hochschule“ vom 12. bis 14. Februar sowie „Rhetorik und Präsentation - Werkzeuge für die Lehre“ am 16. und 17. Februar. Weitere Workshops zu „Prüfungen“ und „Neue Medien in der Lehre“ sowie hochschuldidaktische Kolloquien werden folgen.

*Anmeldungen/Informationen:*

*PLAZ, Martin Mürmann, Tel.: 05251/60 3657.*